



OETWIL AN DER LIMMAT  
**INFO**

4 / 2013

Frohe Weihnachten  
und ein gutes  
Jahr 2014



wünschen Ihnen der  
Gemeinderat Oetwil an der Limmat  
und das Verwaltungsteam

Liebe Oetwilerinnen, liebe Oetwiler

Oetwil ist im zürcherischen Limmattal bevölkerungsmässig die kleinste Gemeinde und im Bezirk Dietikon hat lediglich die Gemeinde Aesch weniger Einwohnerinnen und Einwohner. Zudem ist bei uns auch das Gewerbe verhältnismässig schlecht vertreten. So ist es nur logisch, dass unsere Gemeinde sich in vielen Geschäftsbereichen mit andern Gemeinden des Bezirkes Dietikon in Zweckverbänden und ähnlichen Strukturen zusammenschliesst um hoheitliche Aufgaben gemeinsam anzugehen. Da gehören so unterschiedliche Gebilde wie der ZVV, dem nebst allen Gemeinden auch der Kanton Zürich angehört bis zum Betreibungsamt, das von drei Gemeinden gemeinsam geführt wird. Gesamthaft sind wir an 25 solcher Betriebe angeschlossen, die meisten davon nehmen wir im täglichen Leben gar nicht wahr. Grund genug uns dieser Thematik anzunehmen. Und welche Plattform wäre da nicht geeigneter als unser traditioneller Neujahrsapéro am 2. Januar 2014! Seit über 10 Jahren stellen wir Ihnen in einer überschaubaren Präsentation jeweils einen Aspekt über unser Dorf vor. Dieses Jahr mag das zwar etwas theoretisch wirken, aber trotzdem glaube ich, dass Sie zu Informationen kommen, die Ihnen so noch nie sichtbar gemacht wurden und zeigen wohin ein Teil Ihrer Steuergelder fliesst.

Um Geld geht es auch in einem Beitrag im Innern dieses Heftes. Vor kurzem veröffentlichte der «Blick am Abend» eine Studie des Gottlieb-Duttweiler-Institutes (GDI), wonach die Gemeinden unterschiedlich hohe Investitionen in die Netzinfrastruktur leisteten. Dies war für mich Grund genug, die Situation in unserem Dorf abzuklären. Das Resultat ist für uns erfreulich, aber lesen Sie selbst!

Dass wir gegen Ende jeden Jahres einen Strategieplan auflegen, hat seinen Grund ebenfalls beim Geld. Mit einer mittelfristigen Planung können wir auch die langfristigen Aufgaben aufnehmen und sie nach den finanziellen Möglichkeiten terminieren. Hier die Balance zu finden ist nicht immer einfach.

Die Anrainergemeinden des Rangierbahnhofes Limmattal (RBL) hatten sich zusammen mit den SBB auf eine erneute Messung des Rangierlärms durch die EMPA geeinigt. Die Messungen sind erfolgt, die Resultate liegen aber leider noch nicht vor. Wir dürfen auf die Auswertungen gespannt sein. Wie die Geschichte mit dem Gateway weitergeht, steht auf einem anderen Blatt, aber sie wird uns mit Sicherheit noch lange beschäftigen.

Mitten in der Adventszeit angelangt erinnert uns auch dieses Jahr wieder ein mit vielen Kerzen festlich geschmückter Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz daran, dass es auch noch andere Werte gibt, die uns zur Besinnlichkeit aufrufen und unseren eiligen Alltag unterbrechen lassen sollten. Mit den wiederum durch unsere Verwaltungsangestellten organisierten Adventssonntagen möchten sie diesen vorweihnächtlichen Zauber noch verstärken und freuen sich auf Ihren Besuch. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine geruhsame und gelassene Weihnachtszeit und freue mich, Sie am Neujahrsapéro 2014 in der Gemeindegemeinschaft begrüßen zu dürfen.

Paul Studer, Gemeindepräsident

## Einladung zu den Adventssonntagen auf dem Dorfplatz



*Besinnliche Adventssonntage*

*Das Gemeindeverwaltungsteam lädt an den Adventssonntagen zu gemütlichen Stunden auf dem Dorfplatz ein. Von 18 bis 20 Uhr gibt es Glühwein, Punsch und feines Weihnachtsgebäck.*

*Dazu jeden Sonntag eine kleine Darbietung*

- 1. Advent 1.12.2013 Gospelchor Mezzoforte Uster*
- 2. Advent 8.12.2013 Heimetchor Limmigruess*
- 3. Advent 15.12.2013 Kirchenchor Weiningen*
- 4. Advent 22.12.2013 Jazz-Trio Sven Häfliger*

*Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und freuen uns auf Sie!*

*Das Verwaltungsteam der Gemeinde  
Oetwil an der Limmat*

### Dienstleistungen über die Feiertage

➔ Die Gemeindeverwaltung bleibt geschlossen vom Montag, 23. Dezember 2013 bis und mit Sonntag, 5. Januar 2014



#### Pikettdienst bei Todesfällen

Informationen erhalten Sie beim Bestattungsamt Weiningen unter Tel. 044 752 25 52

## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

### Allgemein

Der Gemeinderat konnte im Zuge des regen Austausches mit Vertretern der SBB AG und des Bundesamtes für Verkehr (BAV) die Durchführung einer erneuten Lärmmessung hinsichtlich der Lärmemissionen und Lärmimmissionen des Rangierbahnhofes Limmattal (RBL) erwirken, welche im Monat Mai 2013 durchgeführt wurde. Die Ergebnisse dieser Lärmmessung werden dem Gemeinderat im Monat Dezember 2013 vorgestellt. Im Zuge der Vorbesprechung zur Auswertung der Lärmmessung wurden seitens der vom Gemeinderat beigezogenen Experten bereits substantielle Unklarheiten zur Messmethodik gerügt. Da sich die Lärmproblematik aus Sicht des Gemeinderates auch nach der im RBL mittlerweile offenbar erfolgten Montage von «Silent segments» (zur angeblichen Reduktion der Lärmemissionen der Balkengleisbremsanlage) nicht spürbar verbessert hat, sieht sich der Gemeinderat weiterhin gezwungen, die Thematik bei den anstehenden Kontakten mit den SBB und dem BAV dezidiert zu vertreten. Die Ergreifung von weiteren Rechtsmitteln im Zusammenhang mit dem RBL bleibt denn auch ausdrücklich vorbehalten, um den Interessen der stark lärmgeplagten Bevölkerung von Oetwil an der Limmat endlich zum Durchbruch zu verhelfen, dies nicht zuletzt gestützt auf das umweltrechtliche Vorsorgeprinzip.

### Krediterteilungen

#### CHF 11'000

Sanierung des Gemeindehauskellers (Verputz- und Malerarbeiten).

#### CHF 18'000

Tiefbauarbeiten zur Errichtung zweier zusätzlicher LED-Leuchten am Binzerlisteig.

#### CHF 55'000

Erneuerung der Verteiler- und Verstärkerkabinen im Rahmen der Modernisierung des Kommunikationsnetzes.

#### CHF 7'646.80

Prüfaufwendungen für Baugesuche des Gemeindeingenieurbüros SWR.

#### CHF 33'000

Malerarbeiten an der Aussenfassade der Gemeindscheune an der Schmittengasse.

#### CHF 190'000

Totalersatz der Wasserleitung in der Haldenstrasse im Abschnitt Liegenschaft Nr. 10 – 22 (Tiefbau und Sanitärarbeiten).

### Bewilligungen unter Auflagen und Bedingungen im Bauwesen

- Installation einer Photovoltaikanlage auf Remisen- und Stalldach, Dorfstrasse 17.

### Abrechnungen

#### CHF 28'867.20

Strassenbelagssanierung an der Hüttikerstrasse, Abschnitt Wald bis Gemeindegrenze Hüttikon.

#### CHF 2'649.60

Ersatzbeschaffung eines Rasenmähers für den Werkbetrieb.

#### CHF 3'151

Erarbeitung eines Pflegeversorgungskonzepts.

#### CHF 4'387.20

Durchführung der Gemeinderatsreise vom 6. Juli 2013.

#### CHF 6'207.20

Durchführung der Personalklausur vom 13. September 2013.

#### CHF 461.75

Durchführung des Kabarett-Programms «vestolis» mit SimonENZler und Daniel Ziegler am 26. September 2013.

## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

### Ausserdem

genehmigte der Gemeinderat die nachstehenden Geschäfte zuhanden der Gemeindeversammlung vom 26. November 2013:

- Genehmigung des Voranschlages 2014 des Politischen Gemeindegutes
- Anschluss an den Zweckverband «Polizeiverbund rechtes Limmattal», Genehmigung Anschlussvertrag vom 21. März 2013.

genehmigte der Gemeinderat ein Steuererlassgesuch.

wurde der Finanzplan 2014–2018 inklusive Begründungen genehmigt.

wurden verschiedene Vertragswerke im Zusammenhang mit der Modernisierung des Kommunikationsnetzes genehmigt.

wurde die seitens der reformierten Kirche Weiningen am 26. Oktober 2013 auf dem Chirchhöfliplatz durchgeführte Standaktion «Weihnachtspäckli 2013» genehmigt.

sprach sich der Gemeinderat für die Einführung der Bioabfallsammlung mit einhergehender Containerpflicht für Grüngut – als zusätzliche Separatsammlung per 1. Januar 2014 – aus.

wurde das Projekt Ersatzbau Nötzlicheune aus Gründen der fragwürdigen Rentabilität vorerst sistiert.

genehmigte der Gemeinderat den Voranschlag 2014 des Wasserwirtschaftsverbandes Limmattal (WVL).

genehmigte der Gemeinderat die seitens des Zweckverbandes Feuerwehr Geroldswil – Oetwil an der Limmat beantragte Neufestsetzung von Funktionsentschädigungen mit Wirkung ab 1. Januar 2014.

wurde der Revisionsbericht des Kantonalen Sozialamtes für die durchgeführte Sachbereichsprüfung Zusatzleistungen zur AHV/IV der Rechnungsjahre 2011 und 2012 zur Kenntnis genommen. Der Bericht weist keine wesentlichen Bemerkungen auf.

wurden folgende Vernehmlassungen verabschiedet:

- zustimmende Stellungnahme zu den Anpassungen des Zonenplanes im Bereich Feldstrasse / Hauptstrasse der Gemeinde Dänikon;
- Vernehmlassung zur Aktualisierung des Inventars der schützenswerten Ortsbilder (ISOS) durch das Bundesamt für Kultur (BAK);
- zustimmende Stellungnahme zum Vernehmlassungsentwurf der Zürcher Planungsgruppe Limmattal (ZPL) im Zusammenhang mit dem Synthesebericht des Kantons zur Festlegung des Gewässerraumes im Siedlungsgebiet;
- Anhörung zu zwei erleichterten Einbürgerungsgesuchen.

---

### Ausserordentliche Gemeindeversammlung vom 24. September 2013

An der a.o. Politischen Gemeindeversammlung vom 24. September 2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Genehmigung eines Objektkredites in Höhe von CHF 156'000 für das Projekt «Gestaltung Kreisel Limmattalstrasse – Mutschellenstrasse»
-

## Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2014 – 2018 vom 9. Februar 2014

### (1. Wahlgang)

Nach Ablauf der Meldefrist am 4. Dezember 2013, haben sich die nachstehenden Kandidaten öffentlich zur Wahl vorgeschlagen und werden auf den Beiblättern für die Wahl in die jeweilige Gemeindebehörde aufgeführt sein:

Alle Nennungen erfolgen in alphabetischer Reihenfolge.

#### Gemeinderat

Name	Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Adresse, Wohnort	Rufname	bisher	Partei
Bernegger	Thomas	1964	Dipl. El. Ing. HTL / Wirtschaftsing. STV	Hüttikerstrasse 25a, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	CVP
Bühler	Walter	1953	Eidg. Dipl. Landwirt	Hüttikerstrasse 5, 8955 Oetwil a.d.L.		bisher	SVP
Frei	Enrico	1955	Leiter Werkhof Bauunternehmung	Schweizäckerstrasse 8, 8955 Oetwil a.d.L.	Rico	bisher	SVP
Landis	Urs	1967	Unternehmer	Soodstrasse 4, 8955 Oetwil a.d.L.		bisher	Parteilos
Studer	Paul	1944	Kaufmann	Rütistrasse 20, 8955 Oetwil a.d.L.		bisher	FDP
von Planta	Rahel	1972	Betriebsökonomin KSZH	Rainstrasse 2, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	FDP
<b>Präsident/in</b>							
Bühler	Walter	1953	Eidg. Dipl. Landwirt	Hüttikerstrasse 5, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	SVP
Landis	Urs	1967	Unternehmer	Soodstrasse 4, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	Parteilos
Studer	Paul	1944	Kaufmann	Rütistrasse 20, 8955 Oetwil a.d.L.		bisher	FDP

#### Rechnungsprüfungskommission

Name	Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Adresse, Wohnort	Rufname	bisher	Partei
Beyeler	Beat	1953	Gruppenleiter	Schulhausstrasse 1, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	SVP
Bühler	Erwin	1963	Kaufmann	Eschenbachstrasse 4b, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	FDP
Frei	Philipp	1975	Leiter Werkhof	Haldenstrasse 37, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	SVP
Hagenbucher	Roland	1961	Dr.sc.tech.	Soodstrasse 14, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	Parteilos
Künzle	Gérald	1967	Bankangestellter / Anlageberater	Rebweg 5, 8955 Oetwil a.d.L.	Gerri	bisher	FDP
Rüdisühli	Daniel	1957	Verkaufsleiter	Dorfstrasse 34, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	SVP
Zimmermann	Amadeus	1956	Logistiker EFZ	Mülistatt 3, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	CVP
<b>Präsident/in</b>							
Bühler	Erwin	1963	Kaufmann	Eschenbachstrasse 4b, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	FDP

#### Wahlbüro

Name	Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Adresse, Wohnort	Rufname	bisher	Partei
Frei	Brigitta	1960	Hausfrau	Schweizäckerstrasse 8, 8955 Oetwil a.d.L.		bisher	SVP
Frei	Sabrina	1986	Kaufm. Angestellte	Schweizäckerstrasse 8, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	SVP
Gosteli	Barbara	1971	Bankangestellte / Anlageberaterin	Alte Landstrasse 25, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	Parteilos
Häfliger	Ruth	1958	Verwaltungssekretärin	Alte Landstrasse 19, 8955 Oetwil a.d.L.		bisher	Parteilos
Mosayebi	Maria	1955	Archivarin	Eschenbachstrasse 9, 8955 Oetwil a.d.L.		bisher	FDP
Studer	Ursula	1944	Bibliothekarin	Rütistrasse 20, 8955 Oetwil a.d.L.		bisher	FDP
Zihlmann	Dieter	1967	Sicherheits-Manager	Bösgrütstrasse 10, 8955 Oetwil a.d.L.		bisher	SVP
Zimmermann	Monika	1962	Kauffrau	Mülistatt 3, 8955 Oetwil a.d.L.		neu	CVP

## Mitteilung der Steuerabteilung

Bis spätestens 31. Januar 2014 werden Sie die **Steuererklärung 2013** erhalten. Die Frist zur Einreichung der Steuererklärung ist der 31. März 2014. Wie bereits letztes Jahr besteht für steuerpflichtige natürliche Personen die Möglichkeit, die Steuererklärung online auszufüllen und elektronisch einzureichen. Per Briefpost müssen der Steuerabteilung einzig die unterzeichnete Freigabequittung mit der Beilagenaufstellung und die Beilagen zugestellt werden. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website des Kantonalen Steueramtes Zürich.

Allfällige **Fristerstreckungsgesuche** sind vor dem 31. März 2014 einzureichen. Nach Ablauf der ordentlichen Einreichungsfrist gestellte Fristerstreckungsgesuche werden abgewiesen, ausser es können ausserordentliche Gründe glaubhaft gemacht werden. Die Einreichfrist der Steuererklärung kann wie im Vorjahr online verlängert werden. Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Website [www.oetwil-limmat.ch](http://www.oetwil-limmat.ch).

### Haben Sie im Jahr 2013 geheiratet?

Dann sind Sie ab 2014 gemeinsam steuerpflichtig. Beachten Sie jedoch, dass die im Januar 2014 verteilte Steuererklärung 2013 noch getrennt auszufüllen ist!

Ist Ihre provisorische **Steuerrechnung 2013** noch realistisch?

Das Jahr 2013 ist bald zu Ende. Falls Ihr mutmasslich steuerbares Einkommen und/oder Vermögen 2013 deutlich höher ist, als auf der provisorischen Rechnung 2013, empfehlen wir Ihnen zusätzliche Zahlungen zu leisten um den Ausgleichszins von 1.5 % möglichst gering zu halten.

Unsere Website [www.oetwil-limmat.ch](http://www.oetwil-limmat.ch) oder die Angestellten der Steuerabteilung Oetwil an der Limmat geben Ihnen bei Fragen gerne Auskunft.

### Steuerkontoauszüge

Anfangs Jahr 2014 wird die Steuerabteilung an alle Steuerpflichtigen einen **Kontoauszug** pro Steuerjahr versenden. Diese Kontoauszüge informieren Sie über den **aktuellen offenen** provisorischen Steuersaldo. Provisorische Steuerrechnungen müssen jeweils bis Ende des entsprechenden Jahres beglichen werden. Mahnungen und Betreibungen werden jedoch keine ausgelöst und erst bei offenen definitiven Steuerforderungen eingeleitet. Falls Sie zur Begleichung der offenen Steuern eine Ratenzahlung wünschen, setzen Sie sich mit den Angestellten der Steuerabteilung in Verbindung.

Steuerabteilung Oetwil an der Limmat

---

## Neue Mitarbeitende in der Gemeindeverwaltung



Seit dem 1. Oktober 2013 arbeitet Fabiola Mondi neu als Verwaltungsassistentin in der Gemeindeverwaltung.

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam heissen Fabiola Mondi herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg.

## Die Infrastrukturkosten unserer Gemeinde

Eine kürzlich publizierte Studie des Gottlieb Duttweiler Instituts (GDI) schätzt, dass in vielen Schweizer Gemeinden der Werterhalt der Netzinfrasturktur vernachlässigt wird. Oetwil gehört nicht zu diesen Gemeinden, denn sie hat in den letzten 15 Jahren rund 11 Mio. Franken für den Unterhalt und die Werterhaltung in die gesamte Infrastruktur eingesetzt.

Wie setzt sich dieser Betrag zusammen?

### 1. Gemeindestruktur

Die Gesamtfläche unserer Gemeinde beträgt gesamthaft 277 ha. Damit gehören wir zu den flächenmässig kleinen Gemeinden.

Das Gemeindegebiet teilt sich in die folgenden Nutzungen auf:

– Landwirtschaft	36.5 %	101 ha
– Wald	38.2 %	106 ha
– Siedlung	15.5 %	43 ha
– Verkehr	5.1 %	14 ha
– Gewässer	4.3 %	12 ha
– Unproduktive Fläche	0.4 %	1 ha

Mit 14 ha haben wir die geringste Verkehrsfläche aller Bezirksgemeinden und mit Ausnahme der Gemeinde Aesch auch die kleinste Siedlungsfläche, was sich einerseits günstig auf die Netzgesamtkosten auswirkt.

Die geringe Nutzungsdichte wirkt sich andererseits jedoch negativ auf die Verkehrsfläche pro Einwohner aus, so dass wir im Bezirksvergleich nur leicht unter dem Durchschnittswert liegen (60,7 m<sup>2</sup> gegenüber dem Durchschnittswert von 66 m<sup>2</sup>).

### 2. Unterhalts- und Investitionskosten in die Netzinfrasturktur innerhalb unseres Gemeindegebietes

Für den Unterhalt und werterhaltende Investitionen in die Netzinfrasturktur (Gemeindestrassen, Wasser, Abwasser) gaben wir in den letzten 15 Jahren die nachfolgenden Beträge aus:

Strassen	CHF	3'329'000	
Wasserversorgung	CHF	2'688'000	
Abwasser	CHF	<u>1'084'000</u>	
Gesamthaft	CHF	<u>7'101'000</u>	pro Jahr: CHF 473'000

Mit diesen Ausgaben konnten wir in den vergangenen Jahren die jeweils nötigen Massnahmen finanzieren, vorbeugende Sanierungen wurden nicht immer realisiert, für unverhoffte Schadenfälle waren jedoch die liquiden Mittel immer vorhanden.

### 3. Unterhalts- und Investitionskosten in die Netzinfrasturktur ausserhalb unseres Gemeindegebietes

Unsere finanziellen Verpflichtungen für Wasser und Abwasser enden nicht an unserer Gemeindegrenze. Über die Zweckverbände Gruppenwasserversorgung (GOW) und Wasserwirtschaftsverband (WVL) sowie LIMECO (Sammelkanal und Kläranlage) leisten wir Beiträge an das regionale Netz.

Dafür bezahlten wir in den letzten 15 Jahren:

Anteile an regionalen Anlagen Wasser	CHF	544'000	
Anteile an regionalen Anlagen Abwasser	CHF	1'177'000	
Kostenanteil Oetwil	CHF	<u>1'721'000</u>	pro Jahr CHF 115'000

#### 4. Weitere Infrastrukturkosten

Im Gegensatz zu den meisten Gemeinden besitzen wir seit 1973 ein Antennennetz das derzeit modernisiert wird. Auch dieses Netz mussten wir unterhalten und stets wieder neuen Gegebenheiten anpassen. Die Kosten beliefen sich in den letzten 15 Jahren für das

Antennennetz auf	CHF	1'219'000	pro Jahr CHF 81'000
------------------	-----	-----------	---------------------

Nicht vergessen werden darf, dass die Gemeinde Liegenschaften besitzt, die sie zur Bewältigung ihrer Verwaltungsaufgaben benötigt: die Verwaltungsliegenschaften. Für Unterhalt, Anpassungen und Modernisierung wurden in den letzten 15 Jahren in die

Verwaltungsliegenschaften	CHF	940'000	pro Jahr CHF 63'000
---------------------------	-----	---------	---------------------

investiert.

#### 5. Fazit

Rechnet man alle Ausgaben zusammen, die wir in den letzten 15 Jahren für den Unterhalt und die Werterhaltung unserer Infrastrukturbauten zusammen investiert haben, zeigt sich ein eindrückliches Bild:

<b>Gesamtaufwendungen</b>	<b>CHF</b>	<b>10'981'000</b>	<b>pro Jahr CHF 732'000</b>
---------------------------	------------	-------------------	-----------------------------

Bei durchschnittlich 2193 Einwohnern über den gesamten Zeitraum sind das immerhin jährlich 334 Franken pro Person!

Es ist leider nicht möglich, einzelne Gemeinden direkt zu vergleichen, zu unterschiedlich sind die Strukturen. Eine vom Gottlieb Duttweiler Institut (GDI) kürzlich veröffentlichte Studie kann ebenfalls nicht ohne weiteres hinzugezogen werden, breitet sich doch der Raster über alle Gemeinden der Schweiz gleichförmig aus, egal ob Stadt oder Bergdorf. Zudem sind auch die Kosten des Strom- und Gasleitungsnetzes mitenthalten. Diese beiden Netze sind für uns nicht relevant, da einerseits das Stromnetz nicht in die Rechnungslegung der Gemeinde fliesst und andererseits Oetwil kein Gasleitungsnetz besitzt.

Die Studie des GDI bemängelt, dass nur ganz vereinzelt Kostenrechnungen geführt werden, um die tatsächlich benötigten Mittel für den Werterhalt unserer Infrastrukturen zu berechnen. Im Kanton Zürich zeichnet sich hier aber eine Lösung ab. Bereits im Jahr 2015 soll das neue Rechnungsmodell HRM2 eingeführt werden. Damit wäre es endlich möglich, genaue Werte zu ermitteln. Die Einführung und Umstellung des Rechnungswesens bedeutet für die Gemeinden zwar vorübergehend einen enormen Mehraufwand, die Aussagekraft der Rechnungen gegenüber heute lohnt diesen Aufwand aber allemal.

Gemäss einer Statistik des Kantons Zürich liegt erfreulicherweise Oetwil mit Birmensdorf und Aesch an vorderster Front im Bezirk mit dem höchsten Investitionsanteil im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.

## Impressionen vom Ballonflugwettbewerb und Neuzuzügeranlass am Kellerfest 2013

### Rangliste Ballonflugwettbewerb 2012

Rang	Name	Vorname	Strasse/Nr.	Fundort	Kilometer
1	Von Allmen	Nora	Limmatwiesenstrasse 2b	D-Elzach/Prechtal	125
2	Frach	Niklas	Rebackerstrasse 43	D-Löffingen	75.4
2	Frach	Finn	Rebackerstrasse 43	D-Löffingen	75.4
2	Frach	Hanna	Rebackerstrasse 43	D-Löffingen	75.4
3	Pfister	Colin	Erlenweg 103	D- Waldshut am Rhein	38.9
4	Buchgeher	Remo	Steinackerstrasse 2	D-Waldshut	34.3
5	Reis Murcho	João	Alte Landstrasse 1	D-Waldshut	30.5
6	von Planta	Livio	Rainstrasse 2	Leibstadt	30.2
6	von Planta	Gian	Rainstrasse 2	Leibstadt	30.2
6	Lehmann	David	Bergstrasse 10	Leibstadt	30.2
6	Studer	Jonas	Unterdorfstrasse	Leibstadt	30.2
7	Bohli	Eric	Alte Landstrasse 2	Klingnau	24.1
8	Gleim	Niklas	Breitlandstrasse 3	Kleindöttingen	23.1
9	Tosto	Flavio	Bergstrasse 6	Döttingen	22.6
10	Niemeyer	Nina	Erlenstrasse 17b	Beznau	21.1
11	Arnold	Delia	Bösgrütstrasse 3	Würenlingen AG	18.5
11	Wenzel	Maximilian	Erlenstrasse 17 a	Würenlingen AG	18.5
12	Stadtman	Aaron	Dorfstrasse 57	Würenlingen AG	18.1
13	Kneubühler	Max	Rebackerstrasse 33	Turgi	14.9
14	Tiefenbacher	Finn	Lettenstrasse 12	Untersiggenthal	14.3
15	Buchgeher	Julia	Steinackerstrasse 2	Untersiggenthal	13.1
16	Beqiri	Elsan	Dorfstrasse 6	Kirchdorf AG	12.8
17	Hagenbucher	Nina	Soodstrasse14	Kirchdorf AG	12.7
17	Rogenmoser	Dalia	Rebackerstrasse 21	Kirchdorf AG	12.7
18	Ragaz	Mitchell	Eschenbachstrasse 15	Kirchdorf AG	12.6
19	Pratissoli	Lara/Jana	Alte Landstrasse 21	Tromsberg	12.5
20	Planzer	Lea	Reservoirstrasse 16	Böndler, Nussbaumen	12.2
21	Hauck	Romano	Rebackerstrasse 18	Nussbaumen AG	11.7
22	Engers	Leon	Erlenstrasse 13	Nussbaumen AG	11.4

## Impressionen vom Ballonflugwettbewerb und Neuzuzügeranlass am Kellerfest 2013

Rang	Name	Vorname	Strasse/Nr.	Fundort	Kilometer
23	Tami	Niccolo	Hüttikerstrasse 40	Nussbaumen AG	11.3
24	Freiburghaus	Joel	Rainstrasse 18	Nussbaumen AG	11.2
25	Stähelin	Nina	Dorfstrasse 14a	Nussbaumen AG	11.1
25	Middelmann	Chiara	Mülistatt 3	Nussbaumen AG	11.1
26	Baumberger	Tim	Bohnäckerstrasse 9	Obersiggenthal	10.7
27	Kuster	Michaela	Limmatwiesenstrasse 18	Ennetbaden	10.0
27	Schmitter	Anina	Bohnäckerstrasse 5	Baden	10.0
28	Inglima	Aurora	Schweizäckerstrasse 12	Wettingen AG	8.6
29	Schmitter	Julia	Bohnäckerstrasse 5	Baden AG	8.1
30	Di Giovanni	Alessio	Schweizäckerstrasse 15	Wettingen AG	7.7
30	Pfister	Timothy	Erlenweg 103	Wettingen AG	7.7
31	Schmidt	Alejandro	Erlenstrasse 9	Wettingen AG	7.6
32	Bohli	Frank	Alte Landstrasse 2	Wettingen AG	7.5
32	Stadtman	Noah	Dorfstrasse 57	Wettingen AG	7.5
33	Duric	Milos	Rütistrasse 2	Wettingen AG	7.4
34	Cuartero	Noelia	Limmatwiesenstrasse 22	Wettingen AG	7.3
35	Wischenbart	Michael	Im Bungert 2	Wettingen AG	5.5
36	Möhr	Franziska	Huebwiesenstrasse 49a	Wettingen AG	4.7





## Der Fahrdienst Oetwil macht Sie mobil

Unser Kundenkreis setzt sich zusammen aus Oetwilerinnen und Oetwilern, die wegen einer Krankheit oder wegen eines Unfalls für einen gewissen Zeitraum in ihrer Beweglichkeit nach draussen eingeschränkt sind. Möchten Sie zum Beispiel unter Begleitung ein Grab auf dem Friedhof besuchen oder sind Sie beim Arzt oder Zahnarzt bestellt, haben Sie einen Termin bei der Physiotherapie, beim Coiffeur, bei der Fusspflege usw., wir haben Zeit für Sie, holen Sie zum gewünschten Zeitpunkt ab und bringen Sie sicher wieder nach Hause zurück. Auch Seniorinnen und Senioren des «Seniorenzentrums im Morgen» können selbstverständlich unseren Dienst für sich in Anspruch nehmen.

Als eine von der Gemeindebehörde eingesetzte Kommission unterliegen unsere Fahrerinnen und Fahrer den Bestimmungen der Freiwilligen Sozialarbeit und sind somit auch der Kollektivversicherung der Gemeinde Oetwil zugeordnet.

Dass unsere jeweiligen Auftraggeber sich bei uns wohlfühlen, dass sie sich im Notfall gerne an den Fahrdienst wenden, zeigt auf, dass 2013 bis zur Drucklegung des vorliegende INFOS rund 140 Fahrten in die nähere oder weitere Umgebung durchgeführt wurden.

### Was kostet eine Fahrt:

Geroldswil retour	CHF	5.—
Weiningen retour	CHF	10.—
Dietikon retour	CHF	10.—
Oberengstringen retour	CHF	15.—
Limmattalspital retour	CHF	20.—
Kantonsspital Zürich retour	CHF	30.—
Spreitenbach retour	CHF	10.—

Anmeldungen für gewünschte Transporte nimmt die Einsatzleiterin Hildegard Gosteli unter der Telefonnummer 044 748 08 45 entgegen.

Weitere Auskünfte erteilt die Präsidentin Margrit Gähwiler Vogt unter der Telefonnummer 044 748 21 28.

Das Team der Fahrerinnen und Fahrer wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein schönes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

## Mitteilung vom Gemeinderat



### **Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal**

Die Gemeinden Geroldswil, Oetwil a.d.L., Weiningen, Unterengstringen und Oberengstringen haben einzeln die gemeinsam aufgebaute Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal als Vermittlungs- und Pflegeinformationsstelle nach §§ 6 und 7 Pflegegesetz bestimmt.

Der Einwohnerschaft der Gemeinden Geroldswil, Oetwil a.d.L., Weiningen, Unterengstringen und Oberengstringen steht die Informations- und Anlaufstelle, die sich mit allen Fragen und Anliegen zum Thema der ambulanten und stationären Pflegeversorgung befasst, ab sofort zur Verfügung. Sie ist wie folgt zu erreichen:

#### ***Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal***

*c/o Spitex rechtes Limmattal  
Frau Beatrice Feusi, Leiterin  
Grossächerstrasse 21  
8104 Weiningen*

*Tel. 043 455 10 17*

*Fax: 043 455 10 11*

*E-Mail: [b.feusi@gesundheit-limmattal.ch](mailto:b.feusi@gesundheit-limmattal.ch)*

*Telefonische Erreichbarkeit:*

*Montag – Freitag*

*08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr*

*Termine für persönliche Auskünfte und Beratungen (auch ausserhalb der ordentlichen Bürozeiten) sind vorgängig zu vereinbaren.*

Die Beschlüsse der einzelnen Gemeinden liegen im Sinne von § 68a Gemeindegesetz während den üblichen Schalteröffnungszeiten in den jeweiligen Gemeindeverwaltungen auf.

Gegen die Beschlüsse der einzelnen Gemeinden kann innert dreissig Tagen, von der Zustellung an gerechnet, beim Bezirksrat Dietikon, Bahnhofplatz 10, 8953 Dietikon, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Materielle und formelle Urteile der Rechtsmittelinstanzen sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

10. Oktober 2013

Gemeinderäte Geroldswil, Oetwil a.d.L., Weiningen,  
Unterengstringen und Oberengstringen

## Gut informiert gesundheitliche Veränderungen meistern

Seit März 2013 führt die Spitex rechts Limmattal im Auftrag der Gemeinden Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil und Oetwil an der Limmat die

### **Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal.**

Unser Alltag beeinflusst unsere Gesundheit. Für alle stellt sich die Frage: Was kann ich tun, um meine Gesundheit positiv zu beeinflussen? – Und umgekehrt wirkt sich die Gesundheit auf unseren Alltag aus. Verändert sich die eigene gesundheitliche Situation, stellen sich plötzlich ganz neue Fragen: Wie können gesundheitliche Veränderungen gut gemeistert werden? Meist sind dazu Anpassungen im Verhalten und in der Lebensführung nötig. Wir von der Anlaufstelle Gesundheit und Alter unterstützen Sie dabei, sowohl vorausschauend wie auch bei Veränderungen, massgeschneiderte Antworten und Lösungen zu finden.

### **Antworten auf persönliche Fragen finden**

Plötzlich kann sich die Frage stellen, wie der Alltag leichter und selbstständiger ermöglicht oder schmerzfreier gestaltet werden kann. Dank wem, wie und wo könnte das Einkaufen einfacher werden? Weitere Fragen können sein: Wie lerne ich Leute kennen, wenn das Beziehungsnetz immer kleiner wird oder das gewohnte Kontaktpflegen Einschränkungen erfährt? Wie und wo wohne ich, wenn das Wohnen in den eigenen vier Wänden zum Lebensmittelpunkt wird? Was kann ich tun, damit ich auch weiterhin selbst über mein Leben bestimmen kann? Zu dieser Frage finden Sie bei uns zum Beispiel Informationen zum Vorsorgeauftrag und zur Patientenverfügung. Sie erfahren, was in Ihrer persönlichen Situation speziell zu beachten ist, und erhalten nützliche Adressen. – Lassen Sie sich individuell beraten und entscheiden Sie aufgrund Ihrer eigenen Vorstellungen, welche Lösungen für Sie passen.

### **Unterstützung bekommen beim Helfen: Angehörigenberatung**

Krankheit durchdringt alle Lebensbereiche und betrifft auch Angehörige und Bezugspersonen. Ob aus der Nähe oder Ferne – die gezielte Beratung kann Antworten auf Ihre Fragen zur Situation, zur Begleitung sowie Betreuung und Pflege geben: Wo bekomme ich Unterstützung? Wie bleibe ich trotz Mehrarbeit und Mehrfachbelastungen gesund? – Wir beraten und unterstützen Sie als Bezugsperson hinsichtlich der persönlichen Planung und Organisation.

### **Die kostenlosen Dienstleistungen der Anlaufstelle**

In telefonischen oder persönlichen Beratungen helfen wir Ihnen, Ihre Anliegen umzusetzen – praktisch und ganz konkret. Wir bieten umfassendes Informationsmaterial zu Gesundheits- und Altersthemen und wir kennen die zahlreichen Fachstellen, die in verschiedenen Alltags- und Lebenssituationen Unterstützung bieten. Zukünftig werden wir in den Gemeindeblättern regelmässig Antworten auf häufige Fragen geben. Ab Januar 2014 wird zudem ein Webportal dafür sorgen, dass Menschen in der Region einfach und schnell Zugang haben zu aktuellen Informationen der wichtigsten Themen.

**Für Ihre Fragen: Telefon 043 455 10 17 oder [info@gesundheit-limmattal.ch](mailto:info@gesundheit-limmattal.ch)**

### **Die Anlaufstelle Gesundheit und Alter – eine Aufgabe der Gemeinden**

Das kantonale Pflegegesetz hat zum Ziel, die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung von Personen mit Betreuungs- und Pflegebedarf zu fördern, zu erhalten und zu unterstützen. Die Gemeinden sind aufgefordert, in einem Versorgungskonzept die nötigen Massnahmen zu ergreifen, damit betroffene Menschen möglichst selbstständig in den eigenen vier Wänden leben können. Nebst diesem Versorgungsauftrag haben die Gemeinden die Aufgabe, zu informieren. Zu diesem Zweck wurde die Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal gegründet.

# Senioren Club – Oetwil an der Limmat



## Jahresprogramm 2014 – Anlässe

Dienstag	14. Januar	Fondue im Restaurant Heimat in Dietikon mit Kurzwanderung, um 11.30 Uhr
Donnerstag	13. Februar	Theater in Würenlos «E ganz normali Huusfrau», aufgeführt von der Senientheatergruppe «Herbschtrose», Windisch, um 14.00 Uhr
Mittwoch	26. Februar	Jahresversammlung, um 14.00 Uhr
Samstag	08. März	Altersnachmittag des Heimetchors «Limmiggruess»
Mittwoch	23. April	Ausflug
Mittwoch	21. Mai	«Fahrt ins Blaue», spendiert von der Gemeinde
Mittwoch	18. Juni	Morgenessen, um 09.00 Uhr
Mittwoch	13. August	Grillieren im Wisentäli (bei schlechtem Wetter in der Gemeindescheune), um 11.00 Uhr
Mittwoch	17. September	Carausflug
Mittwoch	15. Oktober	Theater in der Gemeindescheune «Nei aber au Grosspape» aufgeführt von den Entfelder Theater-Senioren, um 14.00 Uhr
Mittwoch	19. November	Brunch mit Spielnachmittag, um 11.00 Uhr
Dezember		Adventsfeier, spendiert von der Gemeinde (Datum wird noch bekannt gegeben)

---

Vor den einzelnen Veranstaltungen werden jeweils Einladungen mit den genauen Angaben versandt  
Weitere Anlässe, wie z.B. Kreisgemeindevorträge etc., werden mittels separaten Flugblättern bekannt gegeben

---

## Senioren Club Oetwil an der Limmat

Für den Vorstand: Cilio Gosteli

---

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Senioren Club Oetwil an der Limmat, René Barras, Tel.: 044 748 05 12, E-Mail: [barras-liem@sunrise.ch](mailto:barras-liem@sunrise.ch)  
Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite [www.senioren-club-oetwil.ch](http://www.senioren-club-oetwil.ch)

# Senioren Club – Oetwil an der Limmat



Programm 2014 – Wanderungen und Jassen

## Dienstag-Wanderungen in der Region

**Jeden zweiten Dienstag, beginnend am 7. Januar 2014, um 09.30 Uhr.  
Treffpunkt und Start zu unseren Wanderungen ist stets auf dem Dorfplatz Oetwil.**

Im Jahr 2014 sind folgende Daten geplant:

7. Januar, 14. Januar (eingeschobener Termin für Wanderung mit Fondue-Essen), 21. Januar, 4. Februar, 18. Februar, 4. März, 18. März, 1. April, 15. April, 29. April, 13. Mai, 27. Mai, 10. Juni, 24. Juni, 08. Juli, 22. Juli, 5. August, 19. August, 2. September, 16. September, 30. September, 14. Oktober, 28. Oktober, 11. November, 25. November, 9. Dezember.

## Jassen im Restaurant Werd

**Jeden letzten Donnerstag im Monat, beginnend am 30. Januar 2014, um 14.00 Uhr.**

**Im Jahr 2014 sind folgende Daten geplant:**

30. Januar, 27. Februar, 27. März, 24. April, 29. Mai, 26. Juni, 31. Juli, 28. August, 25. September, 30. Oktober, 27. November, 18. Dezember (das Datum im Dezember wurde wegen den Weihnachtsfeiertagen vorverschoben).

---

Weitere Informationen sind jeweils der Limmattaler Zeitung zu entnehmen

---

**Senioren Club Oetwil an der Limmat**

Für den Vorstand: Cilio Gosteli

---

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Senioren Club Oetwil an der Limmat, René Barras, Tel.: 044 748 05 12, E-Mail: [barras-liem@sunrise.ch](mailto:barras-liem@sunrise.ch)

Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite [www.senioren-club-oetwil.ch](http://www.senioren-club-oetwil.ch)

# Seniorenrat Oetwil – Geroldswil / Fahrweid



Dieses Programm erscheint jährlich in den Gemeinde-Informationen von Oetwil und Geroldswil / Fahrweid und wird nicht mehr in die Haushalte verteilt. Die Programme liegen auch bei den Gemeindekanzleien und den Sekretariaten der Kirchen auf oder können bei Frau Nelli Schmid oder Frau Doris Bortolani angefordert werden.

Vermittlungsstelle: Nelli Schmid 044 748 38 95 (ab 13.00 Uhr) für Oetwil a.d. Limmat  
Doris Bortolani 044 748 17 62 (ab 13.00 Uhr) für Geroldswil/Fahrweid

Besuchen Sie auch unsere Internetseite: [www.seniorenrat-ogf.ch](http://www.seniorenrat-ogf.ch)

## Angebote für 2014

Diese können wir zum Seniorentarif anbieten. Die Vergabe der Arbeiten wird von uns koordiniert. Für grössere Aufträge bitten wir das Gewerbe zu berücksichtigen. CHF 2.– pro Stunde gehen an den Seniorenrat für Spesen. Der übrige Teil steht den Hilfe-Anbietenden (unseren Mitarbeitern) vollumfänglich für ihre Arbeit zu.

### Unsere Aktivitäten zum Stundentarif von CHF 25.–

- Einfache Sanitärarbeiten
- Leichtere Schreinerarbeiten
- Elektrische Kleinreparaturen (Schalter, Kabel)
- Leichtere Malerarbeiten
- Allgemeine Hausarbeiten (Fensterputzen, Staubsaugen, Vorhänge aufhängen, Waschen, Wäsche aufhängen) zum Tarif von CHF 25.– bis 30.–/Std.
- Einzelunterricht für die Bedienung des Handy oder iPhone (bei Ihnen zu Hause)
- Bügeln CHF 20.–/Std.

### Unsere Aktivitäten zum Stundentarif von CHF 29.–

- Mithilfe im Garten (Büsche schneiden, Jäten, Rasenmähen, Hochdruckreinigung usw.)
- Mithilfe beim Umzug
- Schneeräumungen
- Beratung bei PC-Anschaffungen und Beheben von PC-Pannen
- PC-Einzelunterricht oder iPad und iPod für Anfänger und Fortgeschrittene bei Ihnen zu Hause
- PC prüfen und optimieren Spezialpreis CHF 49.–
- Steuererklärungen
- Fensterläden reinigen und montieren

---

### Bei Abwesenheit

- Haus, Wohnung betreuen CHF 12.–/Std.
- Garten und Tiere betreuen CHF 16.–/Std.

### Bei Ihnen zu Hause

- Haarpflege für Kranke, Rekonvaleszenten, Gehbehinderte etc. ab CHF 30.–/Std.

### N e u : Privater Fahrdienst (siehe rechte Seite)

---

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Frau Nelli Schmid, Doris Bortolani oder unter [www.seniorenrat-ogf.ch](http://www.seniorenrat-ogf.ch)

## Angebots- und Tariftabelle privater Fahrdienst

<b>Destination Hin- und Rückfahrt</b>	<b>km</b>	<b>Fahrpreis hin und zurück</b>
Baden (Einkaufszentrum)	28	<b>CHF 23.00</b>
Bergdietikon/Kindhausen (Restaurant Herrenberg)	17	<b>CHF 14.00</b>
Dättwil (Kantonsspital Baden)	36	<b>CHF 29.00</b>
Dietikon (inkl. Einkaufszentrum Silbern)	10	<b>CHF 8.00</b>
Flughafen Kloten	40	<b>CHF 32.00</b>
Geroldswil Dorf	6	<b>CHF 5.00</b>
Kloster Fahr	10	<b>CHF 8.00</b>
Oberengstringen	15	<b>CHF 12.00</b>
Oetwil a.d.L.	6	<b>CHF 5.00</b>
Regensdorf	18	<b>CHF 15.00</b>
Schlieren (Spital Limmattal)	18	<b>CHF 15.00</b>
Spreitenbach (Einkaufszentrum)	12	<b>CHF 10.00</b>
Unteringstringen	10	<b>CHF 8.00</b>
Weiningen (Altersheim, Restaurant Linde und Winzerhaus)	8	<b>CHF 7.00</b>
Wettingen	18	<b>CHF 15.00</b>
Würenlos (Sommer auch Badi)	10	<b>CHF 8.00</b>
Ausflüge – auch für mehrere Personen	nach	<b>Abprache</b>

- Die planbaren Fahrten sollten 24 Stunden im Voraus beim Seniorenrat angemeldet werden. Ausnahmen bilden Notfall-Einsätze
- Bei Inanspruchnahme des privaten Fahrdienstes von länger als 1 ½ Stunden wird für jede weitere halbe Stunde ein Zuschlag von CHF 5.00 erhoben
- Begleitpersonen bezahlen pro Fahrt CHF 5.00
- Parkgebühren gehen zu Lasten des Fahrgastes
- Bei Fahrten ab 20 km entrichten die Fahrer und Fahrerinnen CHF 1.00 an den Seniorenrat, bei Ausflügen nach Absprache

### **WICHTIG:**

Für medizinisch indizierte Fahrten müssen weiterhin der Rotkreuz-Fahrdienst, Tixi-Taxi oder der Fahrdienst Oetwil a.d.L. angefragt werden

# Vorträge und Kurse

## EBL – Elternbildung rechts der Limmat



Januar bis März 2014

### Eltern wie Leuchttürme

«Kinder lernen vor allem durch das, was Eltern tun, weniger durch das, was sie sagen.» Jesper Juul

Datum/Zeit	Donnerstag, 23. Januar 2014, 19.30 – 21.30 Uhr Apéro ab 19:00 Uhr
Ort	Mehrzweckraum, Primarschule Schlüechti, Schlüechtstrasse 10, 8104 Weiningen
Leitung	Caroline Märki, Eltern- und Erwachsenenbildnerin, Familiencoach nach Jesper Juul, Leiterin famililab.ch
Kosten	CHF 15.00/Person, CHF 22.00/Paar
Anmeldung	Nicht erforderlich

### Hört endlich auf zu streiten

Umgang mit Geschwisterstreit

Datum/Zeit	Montag, 17. März 2014, 20.00 – 22.00 Uhr Apéro ab 19:30 Uhr
Ort	Mehrzweckraum, Primarschule Schlüechti, Schlüechtstrasse 10, 8104 Weiningen
Leitung	Christelle Schläpfer, Elternbildung und -beratung, Lehrerweiterbildungen, Lerncoaching, Prävention, Beratung, Leiterin edufamily
Kosten	CHF 15.00/Person, CHF 22.00/Paar
Anmeldung	Nicht erforderlich



Wenn Sie elektronisch direkt über unsere Veranstaltungen informiert werden wollen, besuchen Sie unsere Homepage [www.EBLimmat.ch](http://www.EBLimmat.ch)

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

EBL – Elternbildung rechts der Limmat, Postfach 170, 8954 Geroldswil, [www.info@EBLimmat.ch](mailto:www.info@EBLimmat.ch)

# Jugendtreff in Geroldswil

## Der Treffpunkt ab der 6. Klasse



reformierte  
kirche weiningen

unterengstringen weiningen  
geroldswil oetwil

### Auffrischung und neues Raumkonzept

Seit den Herbstferien erstrahlt der Jugendtreff in neuer Frische. Neue Möbel und eine neue Einrichtung laden zum Plaudern, Chatten und Spielen ein. Der Billardtisch wurde professionell renoviert und ist ein neuer Anziehungspunkt geworden.

### Der Jugendtreff stellt sich vor

Der Jugendtreff ist ein Ort der Begegnung für alle Jugendlichen der Kreisgemeinde ab der 6. Primar-klasse bis zum 18. Geburtstag.

Öffnungszeiten:

Mittwoch	14:00 – 18:00
Freitag	18:00 – 22:00
Samstag	14:00 – 18:00



Der frisch renovierte Billardtisch begeistert die Besucher des Jugendtreffs.



Neu ist Nadine Burtscher im Team.



Der Jugendtreff in Geroldswil, der Treffpunkt für Jugendliche aus der Kreisgemeinde.



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Jugendtreff, Poststrasse 7b, Postfach 166, 8954 Geroldswil  
Matthias Arn, Jugendarbeiter, 043 500 62 84, [matthias.arn@zh.ref.ch](mailto:matthias.arn@zh.ref.ch), [www.j-treff.ch](http://www.j-treff.ch)

## Turnverein Oetwil-Geroldswil



### Aescher Waldlauf vom 17.8.2013

Obwohl der Lauf am letzten Wochenende der Schulferien stattfand, waren doch in fast allen Kategorien Läufer vom TV am Start. Bei herrlichem Wetter besammelten sich 14 Läufer/innen des TV Oetwil-Geroldswil in Aesch zu ihrem Schlusslauf in der Knoli Cup Auswertung. Die einen konnten in dieser Saison ihren Laufstil massiv verbessern und alle hatten noch die Kraft in der Zielgeraden nochmals richtig aufzudrehen und einen Schlusspurt zu starten. Bei der Gesamtrangliste konnten wir mit der grössten Beteiligung unser Läufer den 1. Preis entgegennehmen. Die Rangliste entnehmen Sie unserer Homepage.

### Damenriege Wanderung vom 24. August 2013

Trotz 7 schönen Sommerwochenenden hatten wir einen Samstag erwischt, in dem eine Kaltfront mit Regen durch die Schweiz zieht. Doch wir hofften zumindest die Wanderung trockenen Fusses durchziehen zu können. Wir trafen uns in Dietikon. Von dort aus ging es Richtung Engelberg, wir kamen um 9.15 auf der Bannalp an. Da wir vom aussichtsreichen ‚Walenpfad‘ zum Härzlisee auch noch etwas haben wollten, machten wir uns direkt auf die Socken. Wir kamen schnell voran, staunten über das Panorama. So lagen wir nach  $\frac{3}{4}$  des Weges klar vor Doris‘ ‚Marschtabelle‘ und genossen die aussergewöhnliche Bewirtung eines älteren Berglers. Da wurde man mit Handschlag begrüsst und auf dem Tisch gab es Guetzli, einfach zum nehmen. Unser Gastgeber kümmerte sich rührend um uns; er verscheuchte sogar extra eine Kuh, die einer Turnerin den Weg zum Plumpsklo versperrte! Gestärkt und eingedeckt mit Bergkäse machten wir uns auf zum Härzlisee. Doch leider wurden die Nebelschwaden immer dichter und am Schluss mussten wir schon bald die obligate Regenjacke auspacken. Fürs Picknick suchten wir uns einen trockenen Unterstand vor dem Kiosk. Ein Kafi Schümli-Pflümli gab einigen Turnerinnen genug Mut, trotz Regen und aufgekommener Kälte barfuss um den See zu gehen. Phuh, das dann doch lieber ein andermal bei warmem Sonnenschein! Trotz einem nassen kurzen Stück zur Seilbahn waren alle zufrieden: Das Panorama hatten wir noch auskosten können und in Engelberg blieb uns allemal genug Zeit, bei einer heissen Schoggi zu trocknen.



Damenriege Gruppenfoto Wanderung  
v.l. Caro Blum, Marianne Botschen, Gabi Lehmann  
h.l. Anke Hannemann, Edith Schuler, Yvonne Dittli,  
Renate Schumacher, Doris Oberortner

### Kant. Gerätemeisterschaft in Embrach 31.8. / 1.9.2013

Die Geräteturnerinnen und -turner traten an den Gerätemeisterschaften in Embrach zum letzten Wettkampf dieser Saison an. Die Jüngsten sind als erste super in diesen Wettkampf gestartet. Von den sechs Mädchen haben gar vier eine Auszeichnung erhalten. Sandro Peter hat als einziger Junge im K1 seinen Einstand als Geräteturner geleistet. Am Boden und Sprung hat er solid gestartet, doch am Barren konnte er seine Leistung nicht abrufen und hatte einen Sturz zu verzeichnen. Danach konnte er seinen Wettkampf jedoch optimal mit einer sehr gelungenen Reckübung beenden. Am Samstag traten die K2 Mädchen zum Wettkampf an. Alle konnten persönliche Erfolge erzielen und die eine oder andere sogar eine Auszeichnung entgegen nehmen. Im K3 startete Leo Quinter. Er erturnte den 28. Rang. Ebenfalls am Samstag turnte Stefanie Dittli im K5. Sie erzielte den guten 66. Rang. Am Sonntag durften die Mädchen aus dem K4 zeigen, was sie können. Amanda Bianchi und Selina Antonopoulos turnten beide souveräne Übungen. Wir Leiter können wirklich stolz auf unsere Turner und Turnerinnen sein. Alle konnten sich verbessern und Erfolge erzielen. Dies macht uns sehr glücklich und so macht uns das Training mit motivierten Kindern noch mehr Spass.

---

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Turnverein Oetwil-Geroldswil, Dorfstrasse 140, 8954 Geroldswil, [www.otvg.ch](http://www.otvg.ch), [info@otvg.ch](mailto:info@otvg.ch)

# Turnverein Oetwil-Geroldswil



## Jugendwettkampf in Urdorf 21.9.2013

Nach den Sommerferien wurde in den Jugendrängen nochmals intensiv und mit viel Ehrgeiz aufs nächste Wettkampfziel hingearbeitet, wollte man doch in den Dreiermannschaften am REJUWE gute Resultate erzielen.

Am Samstag war es dann soweit. Das Wettkampffieber stieg um 13.00 Uhr auf Höchstwerte. Der Wettkampf konnte beginnen. Mädchen und Knaben vom 1.–9. Schuljahr konnten in Teams bei einem vielseitigen Wettkampf ihre Schnelligkeit, Sprungkraft, Geschicklichkeit, Kraft und ihr Ballgefühl unter Beweis stellen. Bei herrlichem Wetter wurde auf der Anlage des Embri – Schulhauses in fünf verschiedenen Disziplinen mit vollem Einsatz um gute Resultate gekämpft. Fünfzehn Mannschaften vom OTVG waren mit von der Partie. Mit viel Begeisterung und Spass versuchten die Mannschaften ihre Bestleistungen zu übertreffen... und vielen ist es auch gelungen! Die freien Minuten wurden bei gemeinsamen Spielen verbracht, um neue Energien zu tanken. Um 16 Uhr gab dann jeder noch sein Bestes bei der Vereinsstafette! An alle Kinder ein grosses BRAVO! Um 16.30 war dann auch schon bald die Rangverkündigung. Die Vereine versammelten sich allesamt bei der Festwirtschaft ums Podest. Die Spannung bei den Kindern stieg. Wer hat es wohl aufs Podest geschafft? Die Sportler des OTVG wurden nicht enttäuscht. 9mal konnten sie einen Podestplatz bejubeln und sich gegenseitig über ihre tollen Leistungen freuen!

## Schlussturnen 2013 8. November 2013

Mit dem Schlussturnen haben die grossen und kleinen Turner und Turnerinnen die neue Wettkampfsaison eingeläutet. In sieben, der Leichtathletik ausgeliehenen Disziplinen, kämpften Mädchen und Jungs in sechs verschiedenen Altersklassen um den Titel des Vereinsmeister bzw. der Vereinsmeisterin und um die Qualifikation für den Winterhallenwettkampf im März zu sichern. Angefangen haben wir mit dem Wandprellen mit dem Volleyball bzw. Basketball. Weiter ging es beim Kastenweitsprung. Die nächste Disziplin war der Pendellauf: drei Ringe sollten auf die andere Seite auf den Malstab gebracht werden und dann musste bei jeder Wende auch noch der Bauch die Matte berühren. Dann folgte

eine der schwierigsten Disziplinen: mit dem Unihockey-schläger den Ball im Slalom um die Malstäbe führen. Klettern an der Stange kam als nächstes dran. Hoch wollten alle, doch die Stange zeigte sich immer wieder rutschig und nicht kooperativ. Seilspringen war noch eine Aufgabe des heutigen Tages. Als letztes ging es noch zum Basketball bzw. Medizinballweitstoss. Souverän meisterten alle auch diese Aufgabe. Müde aber glücklich und zufrieden konnten alle den Heimweg antreten.



Gruppenfoto REJUWE 2013



### Agenda:

1./2. Februar 2014

Chränzli im Hotel Geroldswil unter dem Motto «Krimi»

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Turnverein Oetwil-Geroldswil, Dorfstrasse 140, 8954 Geroldswil, [www.otvg.ch](http://www.otvg.ch), [info@otvg.ch](mailto:info@otvg.ch)

## Jazz-Club Oetwil an der Limmat



### Der Jazz-Club Oetwil sagt «Vielen Dank!»

«Vielen Dank» allen unseren Mitgliederinnen und Mitglieder und allen Gästen unserer Anlässe im zu Ende gehenden Jahr! Merci für die Treue!

Der Vorstand des Jazz-Club Oetwil an der Limmat



---

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Jazz-Club Oetwil an der Limmat, Postfach, 8955 Oetwil a.d.L., Telefon 044 747 01 41, [www.jazz-club-oetwil.ch](http://www.jazz-club-oetwil.ch)

## Heimatchor Limmigruess Oetwil-Geroldswil Chränzli vom 1./2.11.2013

Wiederum konnte unser Präsident, Dani Dittli, an beiden Abenden zahlreiche, gutgelaunte Gäste und sehr viele Vereinsdelegationen in der Gemeindescheune Oetwil begrüßen. Am Freitag war die «Gmeindschüür» bis auf den letzten Platz besetzt. Schon vor Konzertbeginn herrschte eine fröhliche und ausgelassene Stimmung. Neben dem Gesang sorgte unsere Festwirtschaft für das leibliche Wohl der Gäste. Unter der Leitung unseres Dirigenten, Peter Thalmann, boten wir dem treuen Publikum ein sehr abwechslungsreiches Liederprogramm. Am Klavier begleitete uns wiederum Som Ko Barras.

«Limmigruess einst und heute», so lautete das diesjährige Motto. Gesanglich führte der Weg zunächst in die Vergangenheit. Im ersten Teil des Liederprogrammes sangen wir gemeinsam mit dem Trachtenchor Schlieren bekannte Volksweisen und Heimatlieder. Nach «Heimatdörfli» und «Abiglüüte am Zürisee» folgte die deutsche Volksweise «das Lieben bringt gross Freud». Danach reisten die Sänger und Sängerinnen mit dem Lied «Liebe Heimat» kurz ins «Bärnbiet». Letzte Station war am Rhein: mit dem bekannten Lied von der Lorelei beendeten wir mit dem Trachtenchor Schlieren den ersten Liederteil. Nach einer kurzen Pause trat unser Chormitglied Margrit Gittelson von den Bühnenvorhang und sang «Memory», ein weltbekanntes Stück aus dem Musical «Cats». Während ihres Soloauftrittes schlüpfte Margrit aus ihrer Tracht und zeigte sich dem staunenden Publikum zum Schluss in einem modernen Kleid. Damit leitete sie den Übergang in die Neuzeit bzw. in den 2. Teil des Liederprogrammes ein. Die Überraschung beim Publikum war gross, als der Bühnenvorhang aufging und das Chörli so ganz anders aussah. Auf der Bühne stand eine bunte gemischte Gruppe von Leuten in Lederjacks, coolen Sonnenbrillen und farbigen Käppis. Und die legten auch gleich los. 2 coole Typen (Albert Räss und Erwin Hugi) und ein Girl (Monika Bugmann) sangen einen fetzigen Rap. «Singe isch so cool, so heiss, macht viel Freud und triibt de Schweiss...». Man spürte, dass sowohl die Sänger und Sängerinnen wie auch das Publikum richtig «de Plausch» hatten. Der Text: für den Rap stammt aus der Feder von Chörlimitglied Margrit Gittelson. Bravo! Grosse Gefühle weckte man mit dem weltbekannten Song «My heart will go on» aus dem

Film «Titanic». Schwungvoll und fröhlich ging es weiter mit dem Gospelsong «Heaven is a wonderful place». Danach führten uns 4 «Küchenschaben» (Margrit Gittelson, Monika Bugmann, Barbara Hugi und Brigitta Haug) mit «La Cucaracha» (Übersetzung: Küchenschabe) musikalisch temperamentvoll nach Mexiko. Mit den wunderschönen Melodien «Der Tag vergeht» und «Walzergefühl» beendeten wir das offizielle Liederprogramm. Als Zugabe wünschten unsere Gäste – wen wundert's! – unisono den Rap.

Nach dem musikalischen Teil konnten in der Pause eifrig Lose für die grosse Tombola gekauft werden. Bald einmal hiess es: Vorhang auf für den Schwank «Überraschig usem Oschte». Alle 7 Schauspieler sorgten unter der Regie von Madeleine Grawehr für viele Lacher und allerbeste Unterhaltung. Das Publikum bedankte sich mit langem Applaus. Zum Abschluss sorgte DJ Evi bis 2 Uhr morgens für musikalische Unterhaltung.

An dieser Stelle möchten wir unserem Dirigenten, Peter Thalmann, für seinen grossen und unermüdlichen Einsatz ganz herzlich danken. Ein grosses Dankeschön an unsere liebe Freundin, Som Ko Barras. Sie hat uns alle mit ihrem Klavierspiel ein weiteres Mal verzaubert. Danken möchten wir auch den Damen des Trachtenchores Schlieren für ihre gesangliche Unterstützung. «Last but not least»! Ein dickes Lob an unsere Theaterleute. Sie haben mit viel Herzblut gespielt und uns allen grosse Freude und Spass bereitet.



### Chömed doch au!!

Singe isch e tolle Uusglicch zum hektische Alltag, erfröit s'Härz und s'Gmuet. Chömed doch eifach emol unverbindlich bi öis cho ineluege. Chönned öich sälbsterständlich au bis öisem Präsident Dani Dittli, Tel 044 748 33 61, oder bimene andere Aktivmitglied mäld. Mir singed jede Ziischtigobe (ussert i de Schuelferien) vom Achi bis am Zähni im Singsaal Huebwies z'Geroldswil. Mir fröied öis uf öich!

## Die beiden Kirchgemeinden laden herzlich zu zwei Seniorenferienwochen ein

### Freitag, 4. Juli bis Freitag, 11. Juli 2014

Diese Woche ist für alle Senioren geeignet, vom mittleren Wanderer bis zu Personen mit Gehbehinderung. Selbständigkeit wird jedoch vorausgesetzt. Die täglichen Kurzwanderungen (bis 2 Std., keine grossen Steigungen), Spaziergänge und Ausflüge werden den Möglichkeiten der Teilnehmenden angepasst. Bis ca. 50 Teilnehmende.

**Infoabend** für Angemeldete und Interessierte:

**Freitag, 14. März**, 19.30 Uhr im Cheminéeeraum, reformierte Kirche Geroldswil.

Keine Anmeldung erforderlich.

### Samstag, 2. August bis Samstag, 9. August

Diese Woche ist nur für Wandernde geeignet. Täglich werden zwei unterschiedlich strenge Wanderungen zwischen 2,5 und 4,5 Std. und auf Wunsch Ausflüge angeboten. Die einfacheren Wanderungen sind nicht zu steil und haben wesentlich weniger Höhenmeter. – Bis ca. 30 Teilnehmende ab 60 Jahren.

**Infoabend** für Angemeldete und Interessierte:

**Freitag, 21. März**, 19.30 Uhr im Cheminéeeraum, reformierte Kirche Geroldswil.

Keine Anmeldung erforderlich.

reformierte  
kirche weiningen  
unterengstringen weiningen  
geroldswil oetwil



Wir gastieren im Eurotel Victoria\*\*\*\* in Les Diablerets, 20 km südwestlich von Gstaad, 32 km sind es zum Genfersee. Das Hotel steht unweit vom Dorfzentrum an ruhiger Lage in ebener Umgebung, 1160 m.ü.M. Das Hallenbad (26°) ist 12m lang und eher für Schwimmer gedacht. Der Besuch des öffentlichen Bads 300m entfernt und Minigolf sind in der Access-Card inbegriffen, ebenso 4 Bergbahnen und einige Bus- und Bahnstrecken, einige Museen und Veranstaltungen.

Die Zimmer haben meist einen Balkon mit Berg- oder Hügelsicht. Alle Zimmer haben Bad/Dusche, WC, Telefon, TV, Radio, WLAN, Minibar. Essen: Reichhaltiges Frühstücksbuffet, 4-Gang Abendessen (sehr gute Küche).

Preis für 7 Tage Halbpension, inkl. Hoteltrinkgelder, ohne Reise:

DZ: CHF 800.–      EZ: CHF 940.–

Die Anreise wird separat organisiert und ist im Preis nicht inbegriffen. Ungefähre Kosten: CHF 80.–

Die ÖV-Dichte und Kapazität sowie Fahrzeiten sind teilweise beschränkt. Deshalb nehmen wir Kleinbusse mit.

Anmeldung an: Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Weiningen, Poststrasse 7 b, 8954 Geroldswil

Anmeldeschluss: 31.3.2014

Spätere Anmeldungen auf Anfrage.

---

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

[www.kirche-weiningen.ch/de/angebot/senioren/seniorenferien-wanderferien.html](http://www.kirche-weiningen.ch/de/angebot/senioren/seniorenferien-wanderferien.html)

Peter Rosenast, Sozialdiakonischer Mitarbeiter, Tel. 043 500 62 77 [peter.rosenast@zh.ref.ch](mailto:peter.rosenast@zh.ref.ch)

## SVP Oetwil a.d.L.



### Bundespräsident Ueli Maurer auf dem Altberg

Am Gipfeltreffen der beiden SVP Bezirksparteien Dietikon und Dielsdorf auf dem Altberg war Bundespräsident Ueli Maurer der Ehrengast. Daneben konnte der Bezirkspräsident Kantonsrat Pierre Dalcher unser Limmattaler Nationalrat Hans Egloff und Regierungsrat Markus Kägi begrüßen. Die SVP-Mitglieder trafen sich auf dem Hof von Hanspeter Haug, Gemeindepräsident von Weiningen, zu einem Aperitif.

Auch einige Mitglieder der SVP Oetwil a.d.L. nahmen die Gelegenheit wahr, den Bundespräsidenten persönlich zu treffen und mit ihm ein paar Worte zu wechseln. Bereits kurz nach dem Eintreffen des Bundespräsidenten in Weiningen, während der Wanderung auf den Altberg und auf dem Altberg selbst, war er ein begehrter Gesprächspartner. Geduldig liess der Bundespräsident auch die Fotowünsche der Mitglieder über sich ergehen.

Vor dem Festplatz wurden die Wanderer von der Tambouren-Gruppe der Kreismusik Limmattal empfangen und zum Festplatz geführt. Dort servierte die organisierende SVP-Sektion Weiningen, den Mitgliedern Getränke und Würste vom Grill. Das angenehme Wetter und die schöne Umgebung förderten die gute Stimmung und regten zu, natürlich auch politischen, Gesprächen an.

Nach dem Tambouren-Spiel leiteten Regierungsrat Kägi und Nationalrat Egloff die Hauptansprache von Bundespräsident Ueli Maurer ein. Wie erwartet, sprach der Bundespräsident in seiner klaren und unkomplizierten Art, unter Berücksichtigung der heutigen politischen Ausgangslage, das Thema der zukünftigen Schweiz an. Dem Applaus und den Kommentaren zu entnehmen kamen die Ausführungen beim Publikum sehr gut an.



# GESAMT- ERNEUERUNGSWAHLEN VOM 9. FEBRUAR 2014



## FÜR DIE RPK RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION



**BEAT BEYELER**  
NEU

Geb. 1953, Gruppenleiter im Klärwerk Werdhölzli Zürich. Verantwortlich für den Betrieb und Unterhalt von technischen Anlagen, verheiratet, zwei erwachsene Kinder

**PHILIPP FREI**  
NEU

Geb. 1975, Werkhofleiter einer Limmattaler Gemeinde, verheiratet, zwei schulpflichtige Kinder, in Oetwil aufgewachsen

**DANIEL  
RÜDISÜHLI**  
NEU

Geb. 1957, Verkaufsleiter in der Baukran-Branche, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, seit 2003 in Oetwil

## FÜR DAS WAHLBÜRO



**SABRINA FREI**  
NEU

Geb. 1986, Kaufmännische Angestellte / Sachbearbeiterin Treuhand, ledig, in Oetwil aufgewachsen

**DIETER ZIHLMANN**  
BISHER

Geb. 1967, Projekt-Sicherheits-Management, ledig, Lebenspartnerin, seit 2000 in Oetwil

**BRIGITTA FREI**  
BISHER

Geb. 1960, Hausfrau, verheiratet, drei erwachsene Kinder, seit 1980 in Oetwil, seit 12 Jahren im Wahlbüro

# ALS GEMEINDEPRÄSIDENT



## WALTER BÜHLER NEU

Geb. 1953  
Eidg. Dipl. Landwirt

Verheiratet  
vier erwachsene Kinder

in Oetwil aufgewachsen  
seit 20 Jahren im Gemeinderat

Nach 20-jähriger Amtszeit als Gemeinderat stellt sich Walter Bühler der Wahl zum Gemeindepräsidenten. Walter Bühler ist ein erfahrener und weitsichtiger Politiker, der in Oetwil an der Limmat verwurzelt ist. Er hat bereits eindrücklich bewiesen, was er für unsere Gemeinde zu leisten bereit ist. Wählen Sie mit ihm frischen Wind in die Oetwiler Exekutive.

# FÜR DEN GEMEINDERAT



## RICO FREI BISHER

Geb. 1955, Leiter Werkhof  
eines KMU, verheiratet, drei  
erwachsene Kinder



## WALTER BÜHLER BISHER

**FÜR OETWIL,  
DIE GUTE WAHL!**



# CVP Oetwil

## Engagierte Persönlichkeiten



**Thomas Bernegger**  
Gemeinderat

Thomas Bernegger, Dipl. El. Ing. HTL, verheiratet, zwei Kinder

**Gerne engagiere ich mich für ein attraktives,  
familienfreundliches Oetwil.**

Unterstützen auch Sie unsere Kandidaten  
bei den Gemeindewahlen vom 9. Februar 2014

Wir danken für Ihr Vertrauen.

# für eine starke Behörde!



## **Amadeus Zimmermann**

Rechnungsprüfungskommission

Logistiker EFZ, verheiratet, zwei Kinder

Setzt sich für einen sorgsamen Umgang mit dem Steuerfranken ein, im Bewusstsein, dass Lebensqualität ihren Preis hat.

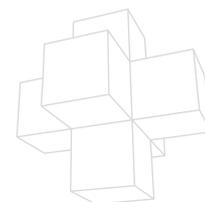


## **Monika Zimmermann**

Wahlbüro

Kauffrau, verheiratet, zwei Kinder

Oetwil ist mein Zuhause,  
deshalb engagiere ich mich.



FÜR DAS  
PRÄSIDIUM

## **Paul Studer** (bisher) **Kompetent und zielgerichtet in Ihrem Interesse**

Seit vier Amtsperioden habe ich als Gemeindepräsident und Finanzvorstand die Geschicke unserer Gemeinde massgebend mitgeprägt. Für die lebenswerte und finanzpolitisch gute Position unseres Dorfes möchte ich mich für unsere Einwohnerinnen und Einwohner nach wie vor voll einsetzen.

Davon können Sie weiterhin profitieren:

- Gradlinigkeit
- Klare, konsensorientierte Behördenführung
- Regelmässige Informationen aus der Geschäftstätigkeit
- Wirkungsvolle regionale und überregionale Interessenvertretung (SBB, BAZL, ZPL)
- Professionelle Führung der Verwaltung
- Kostenbewusste Ausgabenpolitik
- Ausgewogene Investitionen zum Werterhalt unserer Infrastrukturen
- Respekt vor Ihrem Steuerfranken
- Kulturelles und geselliges Angebot für ein aktives Dorfleben
- Unterstützung unserer Dorfvereine

Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen bestens und grüsse Sie freundlich.

Paul Studer



## **Rahel von Planta** **Unser Dorf ist mir wichtig...**

...deshalb möchte ich mich als Gemeinderätin dafür einsetzen! Das Geschehen im Dorf ist mir bereits heute ein wichtiges Anliegen in meinem aktuellen Amt als Schulpflegerin, welches ich im Sommer 2014 auf Ende der Amtsperiode beenden werde. Oetwil ist seit 10 Jahren Wohnort und Lebensmittelpunkt meiner Familie. Ich wollte mich aktiv einbringen, deshalb habe ich mich vor 8 Jahren für das Schulpflege-Amt aufstellen lassen. Heute bin ich 41 Jahre alt und spüre, dass die Zeit reif ist für etwas Neues! Oetwil liegt mir am Herzen. Das Dorf mit dem attraktiven Standort, verkehrsnah zu Zürich und dem Flughafen. Das Dorf mit dem schönen Dorfkern, wo Feste und Kultur noch einen wichtigen Stellenwert in der Jahresagenda haben. Das Dorf mit dem attraktiven Steuerfuss dank einer geschickten Finanzpolitik. Dafür gilt es, sich einzusetzen. Als Gemeinderätin möchte ich ein offenes Ohr für die Anliegen und Wünsche der Bevölkerung haben. Gemeinsam mit Ihnen will ich mich stark machen, um die hohe Lebensqualität unseres Dorfes zu erhalten und zu verbessern.

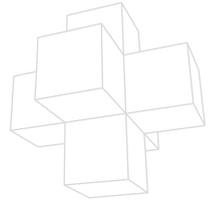
Danke für Ihre Stimme am 9. Februar 2014.

Herzlichst, Ihre Rahel von Planta

# In die Rechnungsprüfungskommission

**FDP**

Die Liberalen



FÜR DAS  
PRÄSIDIUM

## Erwin Bühler

**Sachorientiert, zweckmässig, weitsichtig  
und mit gesundem Menschenverstand**

Als BewohnerInnen von Oetwil an der Limmat kennen Sie mich eventuell schon als Vizepräsident des Jazz-Clubs, als Mitglied der Antennenkommission, als Vizepräsident der FDP oder als Präsident von FDP-Move.

Beruflich habe ich als Betriebsökonom sehr viel mit Zahlen und auch Menschen zu tun, in den Bereichen Controlling und Finanzen. Seit 2003 bin ich Mitglied der Direktion der Philips AG. Ich leite ein Arbeitsteam und oft auch Projektgruppen. Die Leitung eines Teams bereitet mir viel Freude. Meine Führungserfahrung möchte ich deshalb gerne auch als Präsident der RPK in das Gremium einbringen.

Zu meinen Hobbys gehört das Fussballspielen, Fitness allgemein und neu auch das Golfen. Ausserdem schreibe ich lokale Limmattal-Krimis, auch als Ausgleich zu meiner Arbeit mit Zahlen.

Für die Unterstützung meiner Kandidatur für die RPK – als Mitglied und Präsident – danke ich Ihnen im Voraus von Herzen.

Viele Grüsse  
Erwin Bühler



## Gérald Künzle (bisher)

**Dafür stehe ich ein, für ein lebens-  
und lebenswertes Oetwil**

Liebe Oetwilerinnen und Oetwiler,

Nicht nur Weihnachten, auch die Wahlen stehen vor der Tür. Als altgedienter RPKler kann ich sagen, dass sich einiges in den letzten acht Jahren verändert hat. Seit wir in der RPK die Finanzpolitische Prüfung mit Erfolg umgesetzt haben, sehen wir uns mit den spannenden Themen der Gegenwart und Zukunft konfrontiert. Wir behandeln die Ausarbeitungen des Gemeinderates (in der heutigen Zeit viel zu oft vom Kanton vorgegeben) zu finanzpolitischen Themen wie Investitionen zum Rechtsstreit Güterbahnhof (der uns Oetwilern den Schlaf raubt), zumal wir Limmattaler (Autobahn, Fluglärm, geplanter Gateway) schon arg strapaziert werden. Diese und andere Themen benötigen solide Finanzen und den Weitblick eines Gemeinderates sowie einer konstruktiven RPK. – Für eine solide Infrastruktur und eine gesunde Steuersituation im Dialog mit unseren Nachbargemeinden auch in Zukunft .

Ihr Gérald Künzle RPK.

## FDP-Move-Anlass vom 3. Oktober 2013: «Mit Sicherheit»



Der nun bereits dritte Informations-Anlass der FDP-Projekt-Gruppe "Move" fand am 3. Oktober in einer gut gefüllten Gemeindegemeinschaft statt. Das Thema "Sicherheit" wurde in separaten Programmteilen näher erörtert.

### **Sicherheit zuhause**

Im ersten Teil referierte Herr Beat Lustenberger, Sicherheitsberater der Kapo Zürich, über die Sicherheit zuhause. In seinem sehr spannenden Vortrag zeigte er klar und deutlich, wo sehr häufig Schwachstellen in der Sicherheit zu finden sind und wie diese sinnvoll und effizient behoben werden können.

### **Sicherheit beim eBanking**

Im zweiten Teil ging es zuerst um die Sicherheit beim eBanking. Zwei Gäste der Zürcher Kantonalbank, die Herren de Lemos und Ramanti, präsentierten die eBanking-Lösung der ZKB und zeigten sehr eindrücklich die vielen Sicherheitsmassnahmen auf und wiesen auch auf mögliche Gefahren hin, wie sie heute leider Gang und Gäbe sind. Die Beachtung weniger einfacher Verhaltensweisen wurde allen Anwesenden an das Herz gelegt.

### **Sicherheit im Internet**

Zum Abschluss des Anlasses referierte Herr Marc Henauer von MELANI (Melde- und Analysestelle Informationssicherung) generell über die Sicherheit im Internet. Seine Darstellung der Kriminalität im Internet und seine Schilderung all der Zusammenhänge waren hoch interessant und zudem auch noch sehr unterhaltsam.



*Strahlende Herren-Runde nach einem erfolgreichen Anlass!  
Von links nach rechts: Antonio de Lemos (ZKB), Romano Ramanti (ZKB), Marc Henauer (MELANI),  
Erwin Bühler (FDP-Move), Beat Lusterberger (Kapo Zürich)*

Alle Referenten standen direkt nach den Referaten und auch später beim Apéro den Gästen Red und Antwort.

Ein grosser Dank geht an das sehr interessierte Publikum, unsere Referenten und die Sponsoren, die alle auch mit Produkte-Präsentationen vor Ort waren und die Gäste individuell beraten konnten.

Erwin Bühler, Präsident FDP-Move

---

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

FDP.Die Liberalen, Peter F. Mohr, Schulhausstr. 9 8955 Oetwil an der Limmat, [www.fdp-oetwil-limmat.ch](http://www.fdp-oetwil-limmat.ch)



## Natur- und Vogelschutzverein Limmattal rechtes Ufer [www.nvvlimmattalru.ch](http://www.nvvlimmattalru.ch)



### Wer sind wir ?

### Was ist unser Ziel ?

### Was bieten wir Natur-Interessierten an ?

Wir wollen die Artenvielfalt in unseren Gemeinden erhalten oder sogar erhöhen. Das heisst, die einheimische Fauna und Flora unterstützen und pflegen, denn die Natur braucht Flächen um naturnahe Strukturen umzusetzen zur Erhaltung der Arten.

Besondere Aufmerksamkeit gilt daher der Pflege unseres ökologisch wertvollen Biotops, welches regelmässig gemäht und wenn nötig, durch Schneiden der Bäume und Sträucher ausgelichtet werden muss. So wird mit gezielten Massnahmen zur Erhaltung gefährdeter Lebensräume und dadurch zur Erhaltung und Vermehrung bestimmter Tier- und Pflanzenarten beigetragen.

Ebenso wichtig ist die Schaffung und Betreuung von Nisthilfen. Über 300 vereinseigene Nistkästen müssen regelmässig in den Wintermonaten gereinigt, wenn nötig repariert oder gar ersetzt werden. Helfende Hände sind herzlich willkommen

Alljährlich führen wir sechs Exkursionen unter fachkundiger Leitung durch, sei es tier- oder pflanzenkundlicher Art. Wenn Sie sich gerne sinnvoll körperlich betätigen, sind Sie freundlich eingeladen sich an unseren Arbeitstagen oder den Nistkastenreinigungen zu beteiligen.

### Wollen Sie mehr Wissenswertes erfahren und uns kennenlernen?

### Wenden Sie sich an unseren Präsidenten:

**Eduard Meier**

Tel. 044 742 36 34

E-Mail: [eduard.meier@nvvlimmattalru.ch](mailto:eduard.meier@nvvlimmattalru.ch)

---

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Natur- und Vogelschutzverein Limmattal rechtes Ufer, [www.nvvlimmattalru.ch](http://www.nvvlimmattalru.ch)



# **komnetz oetwil**

**alles aus einer dose**

**Kommunikationsnetz**  
Gemeindeverwaltung  
Oetwil an der Limmat  
Alte Landstrasse 7  
8955 Oetwil an der Limmat

Tel. 044 749 33 66  
Fax 044 749 33 78  
[www.komnetz.ch](http://www.komnetz.ch)

## **Das Netz, das uns gehört!**



**Mehr Infos unter:**  
**[www.komnetz.ch](http://www.komnetz.ch)**



**OETWIL AN DER LIMMAT**

Alte Landstrasse 7 / 8955 Oetwil an der Limmat /  
T 044 749 33 66 / F 044 749 33 78 / [www.oetwil-limmat.ch](http://www.oetwil-limmat.ch)

**Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:**

Montag, Mittwoch und Donnerstag  
8.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr  
Dienstag  
8.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr  
Freitag  
7.00 bis 14.00 Uhr

**Adresse der Redaktion:**

Redaktion Info, Alte Landstrasse 7, 8955 Oetwil an der Limmat

**Redaktionsschluss:**

14. Februar; 17. Mai; 17. August; 16. November

**Druck:**

Rüegg Media AG, Eichacherstrasse 7, 8904 Aesch bei Birmensdorf

**Gestaltungskonzept:**

Katharina Stoll, [werkstadt@bluewin.ch](mailto:werkstadt@bluewin.ch)